

Ein wenig skurril mutet die Sache schon an: Moog Music baut im Jahr 2015 wieder Modularsysteme der späten 60er bzw. frühen 70er Jahre. Handgemacht und in edlem Design. Da werden Erinnerungen an Wendy Carlos, Tomita, ELP und den Ohrwurm „Popcorn“ wach.

Doch sehen wir uns zunächst die Modell-Palette an ...



MOOG MODEL 15

- 2x 902 Voltage Controlled Amplifiers
- 1x 904A Voltage Controlled Low Pass Filter
- 1x 907A Fixed Filter Bank
- 2x 911 Envelope Generators
- 1x 921 Voltage Controlled Oscillator
- 1x 921A Oscillator driver
- 2x 921B Oscillators
- 1x 923 Random Noise/Filter
- 1x 995 Attenuator
- 1x CP15 Console Panel
- 1x 130 Watt 120 VAC Power Supply
(230 VAC available upon request)
- Plus 32 cables (including S-Trig cables)

Price: USD 10,000.00

(c) Moog Music / www.moogmusic.com

GREATSYNTHESIZERS.com

Folgende Modularsysteme oder Zubehörteile sind auf Bestellung erhältlich:

- Moog Model 15
- Moog System 35
- Moog System 55
- Keith Emerson Moog System
- Sequencer Complement B
- 5-Oktaven Keyboard

Wie zu erwarten, ist die Verfügbarkeit der Modulsysteme schon im Vorfeld etwas eingegrenzt. So werden vom Model 15 nur 150 Stück gebaut (was ja gar nicht so wenig ist) und vom System 55 nur 55 Exemplare. Für alle Instrumente gilt: Vorbestellung ist erforderlich (was bei Synthesizern dieser Preisklasse auch verständlich und ganz klar ist).

Aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet, kann man den neuen Moog Modularsystemen unterschiedlichste Aspekte abgewinnen ...



MOOG SYSTEM 55

- 5x 902 Voltage Controlled Amplifiers
- 1x 903A Random Signal Generator
- 1x 904A Voltage Controlled Low Pass Filter
- 1x 904B Voltage Controlled High Pass Filter
- 5x 911 Envelope Generators
- 1x 911A Dual Trigger Delay
- 1x 914 Fixed Filter Bank
- 1x 921 Voltage Controlled Oscillator
- 2x 921A Oscillator Drivers
- 6x 921B Oscillators
- 1x 960 Sequential Controller
- 1x 961 Interface
- 1x 962 Sequential Switch
- 1x 992 Control Voltage Panel
- 1x 993 Trigger and Envelope Voltages Panel
- 1x 994 Dual Multiples Panel
- 1x 995 Attenuator
- 1x CP2 Console Panel
- 3x CP3A Console Panels
- 1x CP8 Console Panel
- 1x 350 Watt 120 VAC or 230 VAC Switch Selectable Power Supply
- Keyboard not included (optional)

Price: USD 35,000.00

(c) Moog Music / www.moogmusic.com

 GREATSYNTHESIZERS.com

Beginnen wir mit den positiven Überlegungen:

- Studio-Musiker mit reichlich Kleingeld können sich einen langgehegten Traum erfüllen und ein Modularesystem im Holzgehäuse, mit dem legendären Klang und mit der Aufschrift „Moog“ erwerben
- Besitzer eines originalen Moog Systems aus den 60er bzw. 70er Jahren können ihr System nun gezielt erweitern (z.B. durch den doppelten Sequencer-Aufsatz oder das optional erhältliche Keyboard)
- Übertriebenen Spekulationspreisen am Gebrauchtmärkte dürfte nun Einhalt geboten werden. Wozu 50.000 USD für ein „altes“ Moog System zahlen, wenn das „neue“ nur 35.000 USD kostet?

Dem gegenüber gibt es aus musikalischer Sicht eine Reihe an Fragezeichen:

- Sind die „neuen“ Moog-Systeme zeitgemäß? Welche Vorteile hat es, dass Moog Music konsequent am technologischen Stand von 1970 festhält? Denn nachgefragt: Wer benötigt heute S-Trigger Verbindungen? Und würde nicht ein eingebautes MIDI Interface die Integration des „neuen“ Moog-Systems in ein modernes Studio erleichtern?
- Schließlich: Sind die hoch angesiedelten Preise gerechtfertigt? Ein Model 15 für 10.000 USD ist beinahe absurd teuer. Und wie kann ein doppelter Sequencer-Block 8.500 USD kosten, wo doch gerade der Moog Sequencer musikalisch sehr mittelmäßig ist und wenig Innovatives zu bieten hat? Zugegeben, Moog Music wird betreffend Fertigung und Abwicklung einen erstklassigen Service bieten, doch rechtfertigen Service und der Markenname solch hohen Preise?

MOOG Sequencer Complement B

Expansion Cabinet



- 2x 960 Sequential Controllers
- 1x 961 Interface
- 2x 962 Sequential Switch
- 1x 994 Dual Multiples Panel

Price: USD 8,500.00



(c) Moog Music / www.moogmusic.com

GREATSYNTHESIZERS.com

Fest steht, dass es zu den von Moog Music geforderten Preisen heute viele erstklassige (und deutlich leistungsfähigere) Alternativen gibt. Seien es Modulare Systeme von Synthesizers.com (schon die neuen Keyboard Controllers gesehen?), [Club Of The Knobs](http://ClubOfTheKnobs.com), [Moon Modular](http://MoonModular.com) oder anderen Herstellern: Der Mythos von Moog wurde - aus musikalischer Sicht - schon vor vielen Jahren von der Realität eingeholt.

Nichts desto trotz ist es erfreulich, dass der aktuelle Modular-Boom auch bei Moog Music Einzug gehalten hat. Wer sich mit der Philosophie und Aura der „großen“ Systeme vertraut machen möchte, dem sei noch das folgende Youtube Video empfohlen:

Moog Modular Systeme

Preis: ab 10.000 USD

Link: [Moog Music Modulares](http://MoogMusicModulars.com)